

Pressemitteilung

PSG Equity schließt dritten Europafonds mit über 4,4 Mrd. Euro

- **Fonds am Hard Cap geschlossen – Zeichnungsvolumen deutlich über dem von PSG Europe II**
- **Breite Unterstützung durch bestehende und neue Investoren bestätigt die anhaltende Nachfrage nach der Investmentstrategie von PSG Equity**
- **Im Fokus: die Skalierung europäischer Software- und Technologieunternehmen zu pan-europäischen Branchenführern mit globaler Reichweite**

München, London, Boston, 15. September 2026 – PSG Equity („PSG“), eine führende Growth-Equity-Gesellschaft, hat heute das Closing seines dritten Europa-Fonds PSG Europe III („PSGE III“ oder „der Fonds“) mit einem gezeichneten Gesamtkapital von über 4,4 Mrd. Euro bekannt gegeben. PSG ist auf Partnerschaften mit Software- und technologiebasierten Dienstleistungsunternehmen spezialisiert, um transformatives Wachstum voranzutreiben. Der Fonds erreichte damit sein Hard Cap und erhielt starken Zuspruch von seinen bestehenden und neuen Investoren.

PSGE III übertrifft den Vorgängerfonds, der im Oktober 2023 mit 2,6 Mrd. Euro final geschlossen wurde. Für den auf Europa fokussierten Fonds zeichneten unter anderem staatliche Pensionsfonds, Staatsfonds, Versicherungen, Family Offices sowie vermögende Privatpersonen.

Mit PSGE III setzt PSG seine Strategie fort, gezielt Partnerschaften mit ambitionierten europäischen Software- und Technologieunternehmen einzugehen und sie beim Ausbau zu pan-europäischen Branchenführern mit globaler Reichweite zu unterstützen. Der Fonds richtet sich an Unternehmen, die KI nutzen, um Unternehmenssoftware neu zu definieren, sowie an die nächste Generation KI-nativer Unternehmen. Zu den jüngsten Beteiligungen von PSG in Europa zählen u. a. Mistral AI, BrightAnalytics, Aikido Security, QualityHosting, Emotion Mobility, Namirial sowie Glasswall.

Nach Einschätzung von PSG steht Europa am Beginn einer neuen Phase der Software-Innovation – getrieben von der zunehmenden Verbreitung von KI, einer wachsenden Nachfrage nach vertrauenswürdigen europäischen Technologieanbietern und einem Fokus auf digitale Souveränität. PSG ist überzeugt, dass aus diesen strukturellen Trends große Chancen für Softwareanbieter entstehen, die tiefe Branchenexpertise mit europäisch ausgerichteter Infrastruktur- und proprietärer Datenkompetenz verbinden und zugleich vom erheblichen Rückenwind der KI profitieren können.

PSG ist seit 2019 mit einem eigenen Team im europäischen Markt vertreten, das heute aus 83 Mitarbeitenden besteht. Dazu gehören Investoren und funktionale Software- und Technologie-Experten, die eng mit den Managementteams der Portfoliounternehmen zusammenarbeiten. Das Team hat seinen Hauptsitz in London und verfügt über ein weiteres Büro in Paris.

Bis heute hat PSG in Europa 43 Plattform-Investments getätigt, 12 (Teil-)Exits realisiert sowie 98 Add-on-Akquisitionen abgeschlossen, mit Standorten in 24 europäischen Städten. Dazu zählen auch die jüngsten Exits bei Sellsy, Signaturit, N2F, Artur'in, Hornetsecurity und Mapal.

Peter Wilde, Chairman bei PSG, kommentiert: „Wir freuen uns sehr über die breite Unterstützung, die PSGE III sowohl von bestehenden als auch neuen Investoren weltweit erhalten hat. Dieses Ergebnis unterstreicht die Stärke der globalen Plattform von PSG und bestätigt zugleich unseren konsequenten und nachhaltigen Wertschöpfungsansatz. Dabei unterstützen wir wachstumsstarke Softwareunternehmen mit dem Kapital und den operativen Ressourcen, die erforderlich sind, um dauerhafte Branchenführer aufzubauen.“

Mark Hastings, Chief Executive Officer bei PSG, sagt: „Es ist eine spannende Phase, um mit führenden Software- Scale-ups in Europa zusammenzuarbeiten. Wir sehen, dass KI die Chancen im Bereich Unternehmenssoftware deutlich erweitert, die nächste Generation von Branchenführern hervorbringt und zugleich die Innovationsgeschwindigkeit etablierter Softwareplattformen erhöht. Wir freuen uns sehr darauf, weiterhin KI-native Unternehmen zu unterstützen, die über einen klaren Technologie- und Wettbewerbsvorteil verfügen. Gleichzeitig wollen wir Anbietern von geschäftskritischen Kernsystemen und Infrastrukturen helfen, durch den Einsatz von KI bestehende Produkte zu verbessern, Innovationen zu beschleunigen sowie ihr Wachstum voranzutreiben.“

Dany Rammal, Managing Director und Head of Europe bei PSG, ergänzt: „Das Closing von PSGE III markiert einen wichtigen Meilenstein für PSG Equity und spiegelt unser Vertrauen in die Dynamik des europäischen Software- und Technologiemarktes wider. Wir beobachten, dass in Europa immer schneller herausragende Software- und KI-Unternehmen entstehen. Unsere Plattform ermöglicht es uns, die aus unserer Sicht besten Unternehmen Europas zu identifizieren und Partnerschaften mit deren Gründern und Managementteams einzugehen, um aus ihnen pan-europäische Marktführer mit globaler Reichweite zu formen. Da digitale Souveränität für Kunden zunehmend an Bedeutung gewinnt, sehen wir für Europa eine große Chance, eine Vielzahl international wettbewerbsfähiger Software-Champions hervorzubringen.“

Über PSG

PSG Equity ist eine Growth-Equity-Gesellschaft, die Software- und technologiegestützte Dienstleistungsunternehmen dabei unterstützt, transformative Wachstumsphasen erfolgreich zu gestalten, strategische Chancen zu nutzen und leistungsstarke Teams aufzubauen. Mit insgesamt mehr als 170 Plattforminvestments und über 550 Add-on-Akquisitionen verfügt PSG Equity über umfangreiche Investmenterfahrung, tiefgreifende Software- und Technologieexpertise sowie ein klares Bekenntnis zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Managementteams. PSG Equity wurde 2014 gegründet und ist mit Standorten in Boston, London und Paris vertreten. Weitere Informationen zu PSG Equity finden Sie unter www.psgequity.com.

Pressekontakt

Ira Wülfing
IWK Communication Partner
PSG@iwk-cp.com
+49 89 2000 30 30